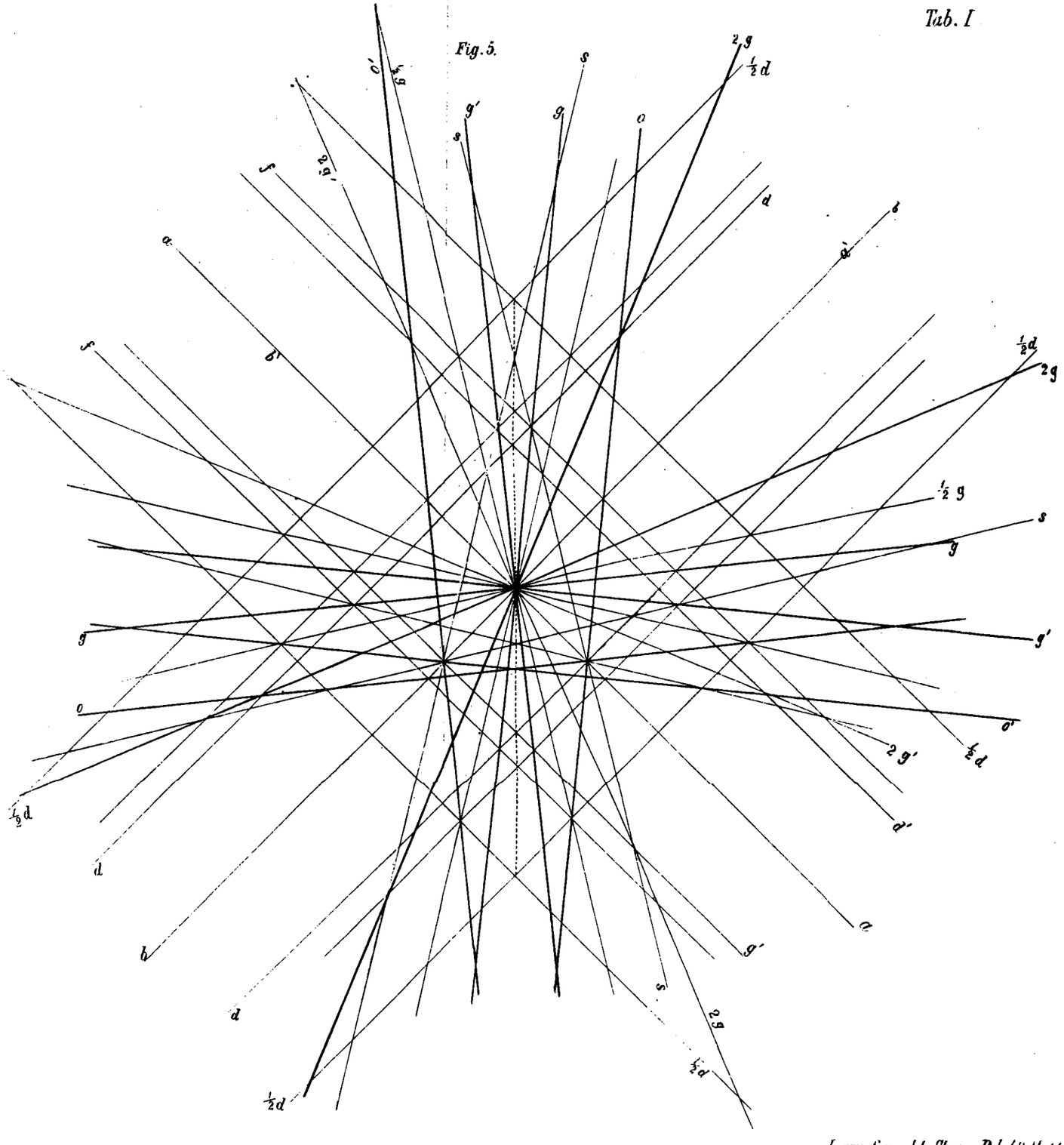
Fig. 5.


o'
½g
2g
½d
s
g'
g
o
s
d
f
½d'
a
b'
b
a'
s
½d
2g
½g
s
g
g'
o
o'
2g'
½d
a'
½d
d
b
a
g'
d
s
2g
½d
½d

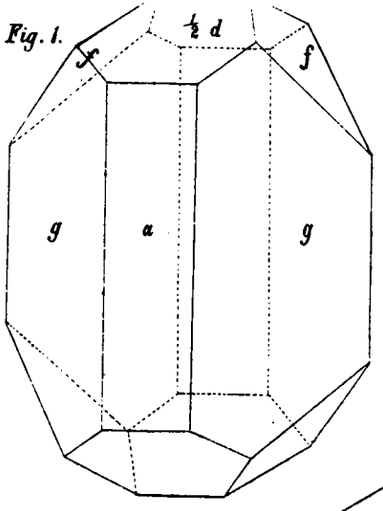


Fig. 1.
½ d
f
g
a
g

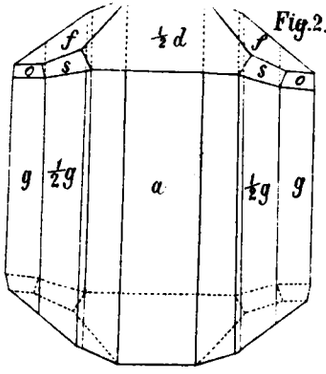


Fig. 2.
½ d
f
o
s
g
½g
a
½g
g

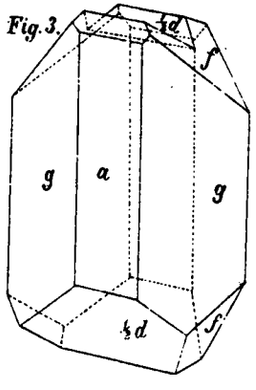


Fig. 3.
½d
f
g
a
g
½d

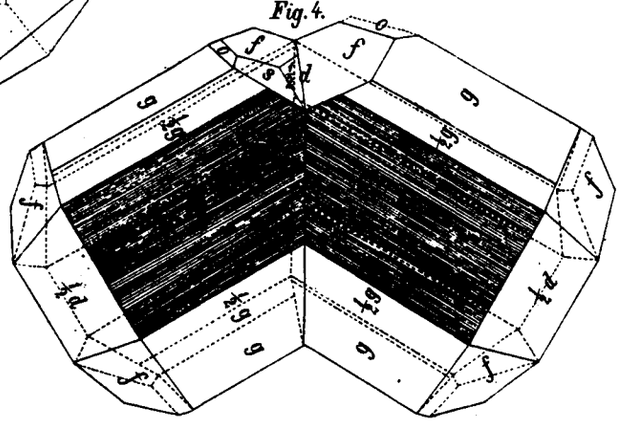


Fig. 4.
o
f
s
½d
g
f

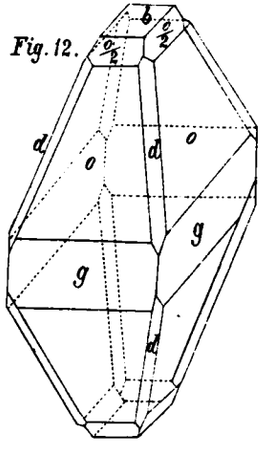


Fig. 12.
b
o/2
d
o
g

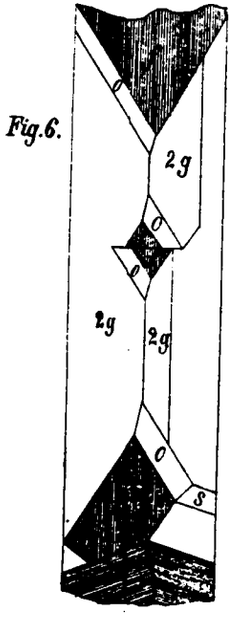


Fig. 6.
o
2g
o
o
2g
2g
o
s

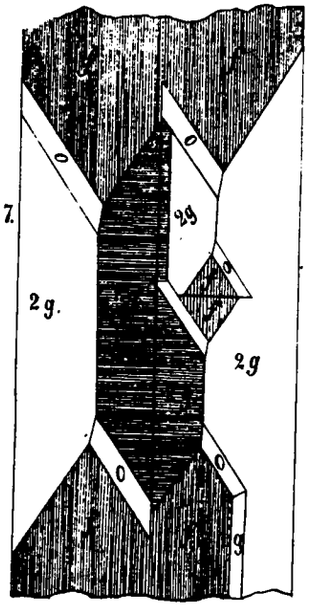


Fig. 7.
f
o
2g
2g
2g
o
g

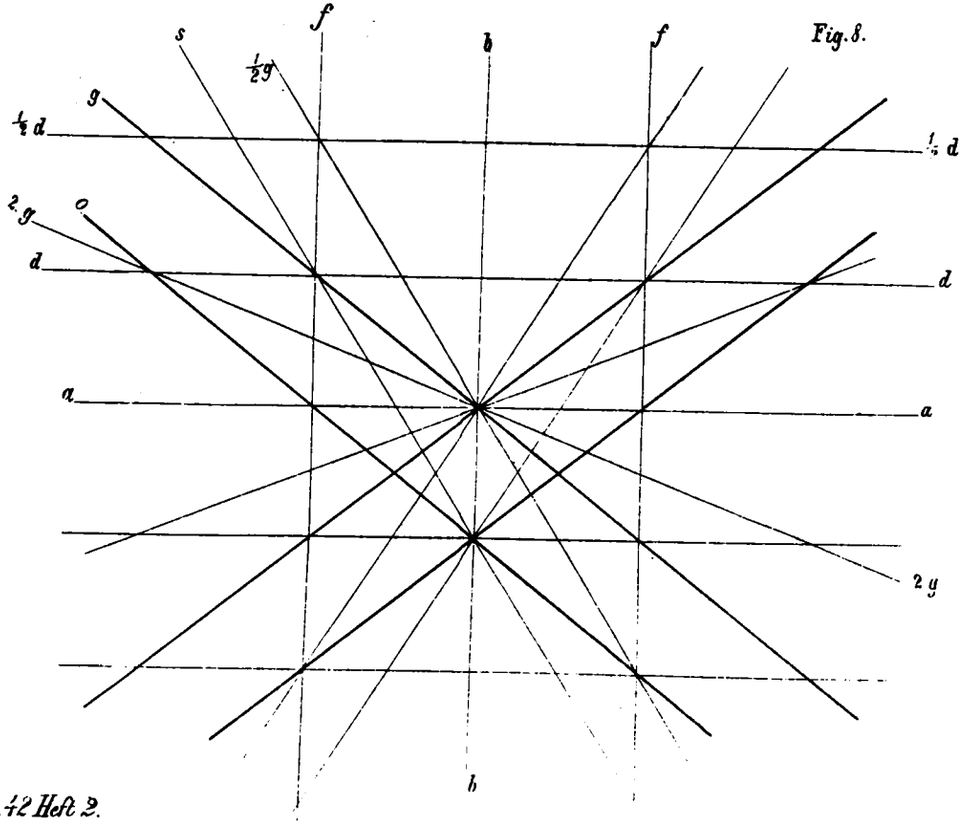


Fig. 8.
s
f
b
f
g
½g
½d
½d
2g
o
d
d
a
a
2g
b

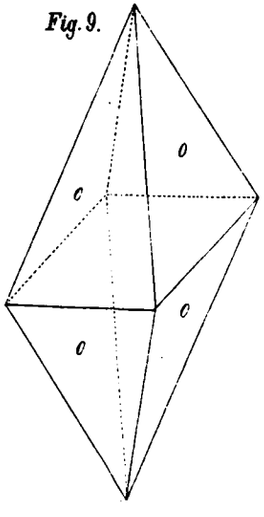


Fig. 9.
o
c
c
o

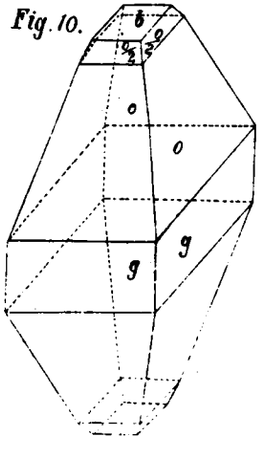


Fig. 10.
b
o/2
o
o
g
g

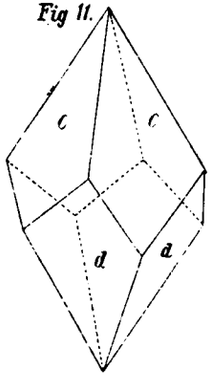


Fig 11.
c
c
d
d

Fig. 1.

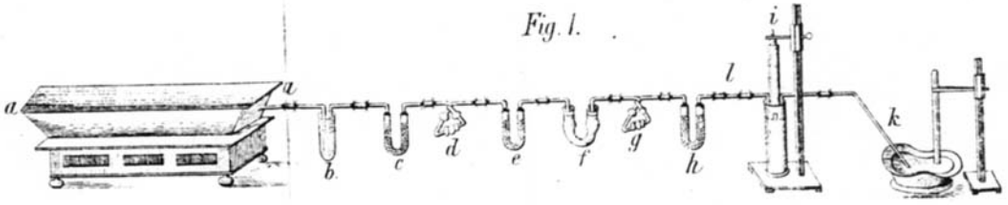
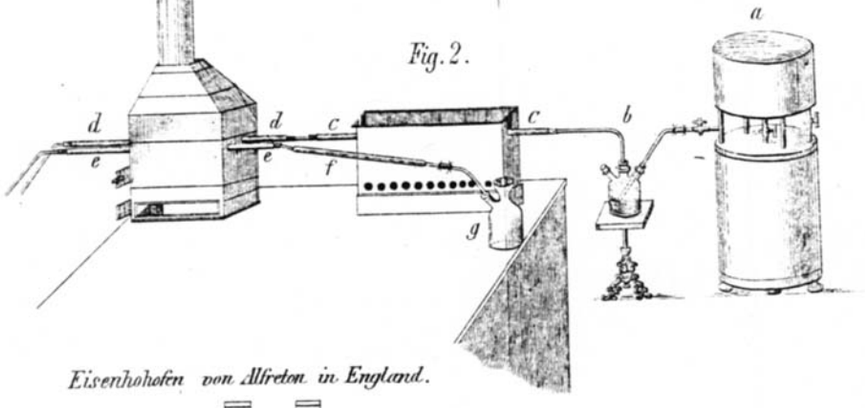


Fig. 2.



Eisenhohofen von Alfreton in England.

Fig. 4.

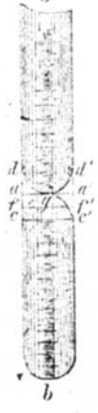
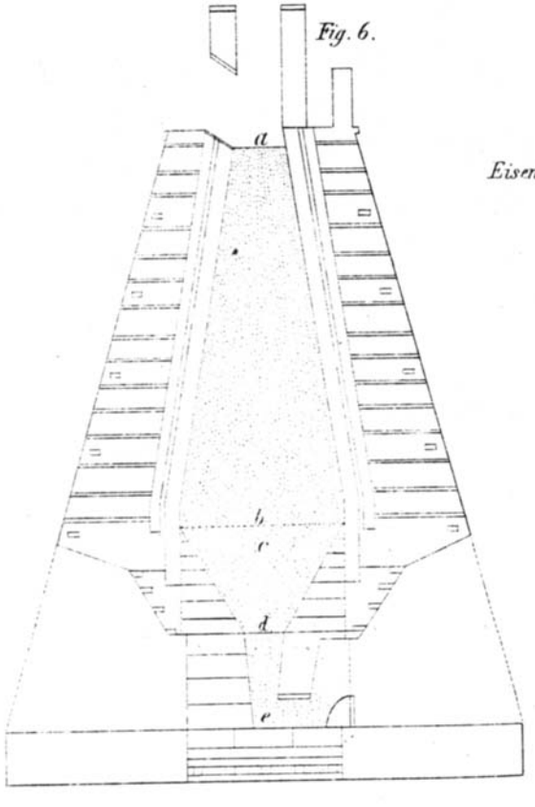


Fig. 5.

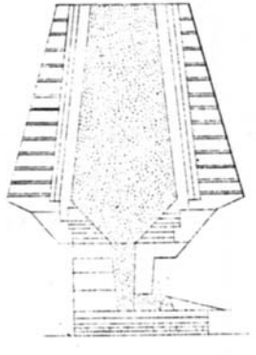
Fig. 3.

Fig. 6.



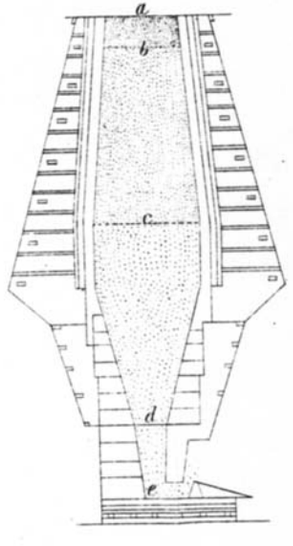
Eisenhohofen von Veckerhagen in Hessen.

Fig. 7.



Eisenhohofen v. Bärum in Norwegen.

Fig. 8.



Englische Fuße.

0 2 5 7½ 10 15 20 25 30